

GEMEINSAME
GEDENKSTÄTTENTAGUNG
MECKLENBURG-VORPOMMERN
UND SCHLESWIG-HOLSTEIN



KUNST@SH, Jan Petersen, <https://shkunst.de/>

Erinnerungskultur unter den Bedingungen der

»ZEITENWENDE«

Lokale, militär- und kolonialgeschichtliche
Herausforderungen

5. bis 7. Juni 2026 in Kiel

Dr. Sabine Möller / Werkstatt 20. Jahrhundert



Kolonialrevisionismus ab 1938: Straßennamen im »Afrikaviertel«

Wie verändern sich Friedensvorstellungen im Kontext von Bedrohung und Zerfall von Sicherheitsvorstellungen? Welche Folgen hat dies für die Position von Militär in der Gesellschaft? Welche Herausforderungen sind mit der post-migrantischen Gesellschaft für die erinnerungskulturelle

Arbeit verbunden: mit Blick auf die Auseinandersetzung mit der Kolonialismusgeschichte und hinsichtlich der Einbeziehung von Menschen mit Einwanderungsgeschichte? Was verstehen wir heute unter Gegenwartsrelevanz der Vermittlungsarbeit?

Was kann, was muss historisch-politische Bildungsarbeit unter den verschärften Bedingungen leisten – und wo liegen ihre GRENZEN?

Die Landeshauptstadt Kiel als historisch und aktuell herausragender deutscher Marine- und Rüstungsstandort gibt den Rahmen für diese vierte gemeinsame Gedenkstätten- tagung. Mit dem Blick auf die gegenwärtigen Umbrüche nehmen wir die Spur der Kieler Lokalgeschichte auf: Aus- gehend vom historischen Kommandoort Flandernbunker und der neuen Werkstatt 20. Jahrhundert setzen wir uns mit der hier greifbaren Militärgeschichte und dem ebenfalls für die Stadtgeschichte wichtigen Kolonialismus ausein- ander. Leitfragen der Tagung sind: Was bedeutet die »Zei- tenwende« für die Erinnerungskultur Kiels und allgemein? Worin bestehen die historischen Bezüge, Ansatzpunkte und Zielsetzungen lokaler Erinnerungsarbeit? Sind diese Ziele noch zeitgemäß und realisierbar unter den Bedingun- gen der »Zeitenwende«?

Titelfoto: Denkmal für 18 tote Soldaten der Torpedowaffe an der Petruskirche in Kiel-Wik, errichtet 1927

Die Tagung ist eine Veranstaltung von:



LANDESGEMEINSCHAFT
GEDENKSTÄTTEN UND
ERINNERUNGORT
IN SCHLESWIG-HOLSTEIN e.V.



Bürgerstiftung
Schleswig-Holsteinische
Gedenkstätten



Evangelische Akademie
der Nordkirche
Büro Hamburg



Landeszentrale
für politische Bildung



LANDESBEAUFTRAGTER
FÜR POLITISCHE
BILDUNG



POLITISCHE MEMORIALE
Mecklenburg-Vorpommern



Heinrich-Böll-Stiftung
Schleswig-Holstein

Arbeitsgemeinschaft der
Gedenkstätten in
Mecklenburg-Vorpommern



Landeskulturverband
Schleswig-Holstein e.V.

FREITAG, 5. JUNI

Werkstatt 20. Jahrhundert, Hopfenstraße 30

Ab 15:30 Uhr Ankommen und Erkunden der Werkstatt

17:00 Uhr **Grußworte**

- Dr. Samet Yilmaz, Oberbürgermeister von Kiel
- Guido Wendt, Staatssekretär im Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein
- Susanne Bowen, Staatssekretärin im Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes Mecklenburg-Vorpommern

17:30 Uhr **Einführung**

Werkstatt 20. Jahrhundert: Genese, Konzept, Ausstellung

- Dr. Sabine Moller und Team

18:30 Uhr **Abendessen**

Buffet in der Werkstatt 20. Jahrhundert

19:30 Uhr **Einführungsvorträge**

Erinnerungskultur im Lichte aktueller Kontroversen um Militär- und Kolonialgeschichte mit Gespräch und moderierter Plenumsdiskussion

- Dr. Jörg Morré, Historiker, Direktor des Museums Berlin Karlshorst
- Charlotte Wiedemann, Publizistin

21:00 Uhr **Ende**

SAMSTAG, 6. JUNI

Flandernbunker und verschiedene Orte in Kiel-Wik

09:00 Uhr **Rückblick auf den Vortag**

Plenum im Flandernbunker, Kiellinie 249

09:15 Uhr **Einführung**

Aspekte des deutschen Militarismus zur Zeit des Nationalsozialismus und der Rolle der Bundeswehr heute in der Stadt Kiel

- Dr. Jens Rönna

09:45 Uhr **Pause**

10:00 Uhr **Rundgang Militärgeschichte**

Kiel und die Marine: Ortserkundung durch das Militär- und Konversionsgelände in Kiel-Wik

Führungen: Wulf Dau-Schmidt, Philipp Eulenberger, Björn Küppers und Dr. Jens Rönna

Orte: Flandernbunker, Cowork-Haus, Petruskirche und das ehemalige Marineuntersuchungsgefängnis

12:30 Uhr **Mittagsimbiss im Flandernbunker**

14:00 Uhr **Workshops**

Flandernbunker: Vom NS-Kommandobunker zum Ort der Geschichts- und Friedensvermittlung

- Philipp Eulenberger und Björn Küppers

Marineuntersuchungsgefängnis: Vom Militärgefängnis der Kaiserzeit und des Nationalsozialismus zum Haus der Demokratie?

- Wulf Dau-Schmidt und Dr. Jens Rönna

Petruskirche und Pauluskirche: Garnisonkirchen und Kriegsverklärung

- Dr. Stephan Linck

Neue Zugänge zur Auseinandersetzung mit der Kolonialgeschichte

- Rabea Bahr, Dr. Sabine Moller und Annalena Steppat

17:00 Uhr **Auswertung der Workshops**

Fishbowl im Flandernbunker

18:30/19:00 Uhr Abendessen in der Forstbaumschule

SONNTAG, 7. JUNI

Werkstatt 20. Jahrhundert, Hopfenstraße 30

09:00 Uhr **Aktuelle Berichte**

Aus Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein

10:30 Uhr **Kaffeepause**

11:00 Uhr **Podiumsdiskussion**

Urbanes Erinnern – wie erinnert sich eine Stadt?

- Dr. Jessica von Seggern, Flensburg
- Dr. Johannes Rosenplänter, Kiel
- Dr. Marco Nase, Neubrandenburg

Moderation: Dr. Steffi Brüning und Dr. Harald Schmid

12:00 Uhr **Tagungsbeobachtung**

- Dr. Birgit Stammler, Universität zu Lübeck

12:15 Uhr **Mittagsimbiss, Tagungsende**

ANMELDUNG

Bitte bis **19. April 2026** online anmelden unter <https://eveeno.com/203042318>

Alle Tagungsorte sind – bis auf das ehemalige Marineuntersuchungsgefängnis – barrierefrei.

Der Tagungsort Werkstatt 20. Jahrhundert und das Hotel liegen in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs.

Fußweg vom Hotel zum Tagungsort: etwa fünf Minuten.

Tagungshotel

Hotel Berliner Hof
Ringstraße 6
24103 Kiel
Telefon 0431 6634 0
info@berlinerhof-kiel.de